



Dr. Florian Herrmann, MdL

Landesvorsitzenden
Herrn Richard Mergner
Landesverband Bayern des Bundes für Umwelt- und
Naturschutz Deutschland e. V.
Bauernfeindstraße 23
90471 Nürnberg

Ihre Nachricht vom 19.07.2021
Ihr Zeichen

Unsere Nachricht vom
Unser Zeichen A I-1462-14-103-2

München, 17.08.2021
Durchwahl: 089 2165 0

Staats-/Bannwaldrodung im Landkreis Nürnberger Land

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

für Ihr Schreiben vom 19 Juli, in welchem Sie Bedenken hinsichtlich der Bereitstellung von Staatswaldflächen äußern, danke ich Ihnen.

Die Bayerische Staatsregierung hat sich ambitionierte Ziele im Klimaschutz gesetzt. Wäldern kommt dabei als natürliche CO₂-Speicher eine besondere Bedeutung zu. Mit der Regierungserklärung vom 21. Juli werden die Anstrengungen zur Stärkung der Wälder sowie zur Ausweitung der Waldfläche weiter ausgebaut.

Grundsätzliches Ziel der Staatsregierung ist es, notwendige Entwicklungen so schonend wie möglich umzusetzen. Die Umsetzung von Vorhaben im Rahmen der Bauleitplanung unterliegt dabei der verfassungsrechtlich garantierten kommunalen Selbstverwaltung. Hierbei werden, wie in sämtlichen durchzuführenden Verfahren, die unterschiedlichen Belange gegeneinander abgewogen.

Frau Staatsministerin Michaela Kaniber, MdL, die Sie ebenfalls mit einem gleichlautenden Schreiben adressiert haben, habe ich gebeten, Ihnen eine Antwort zukommen zu lassen. Ebenso habe ich mir erlaubt, Herrn Staatsminister Thorsten Glauber, MdL, der Ihr Schreiben ebenfalls erhalten hat, mit einer Kopie über meine Antwort zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Florian Herrmann, MdL
Staatsminister